

Umsatz und EBIT im Q1 des Geschäftsjahres gegenüber dem Vorjahr gesteigert

23. Februar 2021

Der produktbezogene Umsatz aus dem Verkauf von Hardware- und Softwarelösungen konnte im Q1 (Oktober bis Dezember 2020) des laufenden Geschäftsjahres 2020/21 um rund 7,4 % gegenüber dem Vorjahresquartal auf knapp 14,9 Mio € gesteigert werden. Der Umsatz mit Thermallösungen konnte im Berichtsquartal um rund 71,3 % gegenüber dem Vorjahresquartal erhöht werden. Der Anteil von Thermallösungen liegt somit bei knapp 20 % am gesamten produktbezogenen Umsatz im Q1 gegenüber rund 12 % Anteil im Vorjahr. Der Anteil der auf der neuen MOBOTIX 7 basierenden Plattform entfallenden Lösungen liegt bei knapp 11 % am gesamten produktbezogenen Umsatz gegenüber rund 1,5 % Anteil im Vorjahr. Während die Vertriebsregionen DACH, EMEA und Americas Wachstum erzielen konnten, hat sich der Umsatz im Berichtsquartal in der Vertriebsregion APAC auf Grund eines größeren einmailgen Projektes im Vorjahresquartal rückläufig entwickelt.

Der Umsatz aus der mit Konica Minolta durchgeführten Auftragsentwicklung hat mit rund 66 T€ zum Gesamtumsatz von knapp 15 Mio € im Berichtsquartal im Vergleich zu rund 504 T€ am Gesamtumsatz von 14,5 Mio € im Vorjahresquartal beigetragen. Der verminderte Umsatz ist auf eine reduzierte Auftragsentwicklung bedingt durch den Fokus auf eigene Entwicklungsprojekte zurückzuführen.

Der im Q1 erzielte Gesamtumsatz liegt somit um 3,5 % höher als im Vorjahresquartal.

Auf Grund weiterer Kosteneinsparungen bzw. -optimierungen von rund 824 T€ im Q1 gegenüber dem Vorjahresquartal konnte somit ein EBIT von rund 493 T€ im Berichtsquartal gegenüber einem Break-even EBIT im Vorjahr erzielt werden.

Für das Q3 und Q4 des laufenden Geschäftsjahres sind weitere neue Hard- und Softwarelösungen geplant.

Die Transformation des Geschäftsmodells vom Produktanbieter zum Lösungsanbieter und die damit verbundene Generierung von wiederkehrenden Umsatzerlösen liegt somit im Plan.

Die für das Geschäftsjahr geplante Umsatzentwicklung hängt jedoch weiterhin von der gesamtwirtschaftlichen Lage auf Grund der Folgen der globalen COVID-19-Pandemie und dem Erfolg der neuen Kamera-Plattform MOBOTIX 7 sowie dem Vertriebsmarkt USA ab.



Pressekontakt

MOBOTIX AG

Am Stundenstein 2 • 67722 Winnweiler • Deutschland

Public Relations

publicrelations@mobotix.com

+49 6302 9816-0

MOBOTIX AG kontaktieren

PR Agentur

fimakom - communication network

Jörg Peter

joerg.peter@fimakom.de

+49 173 6606031

PR Agentur kontaktieren

Über die MOBOTIX AG

MOBOTIX ist ein führender Hersteller von intelligenten IP-Videosystemen in Premiumqualität und setzt Standards bei innovativen Kameratechnologien und dezentralen Sicherheitslösungen mit höchster Cybersicherheit. MOBOTIX wurde im Jahr 1999 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Langmeil, Deutschland. Das Unternehmen setzt auf eigene Forschung und Entwicklung sowie eigene Produktion "Made in Germany". Weltweit vertrauen Kunden auf die Langlebigkeit und Zuverlässigkeit der Hard- und Software von MOBOTIX. Die Flexibilität der Lösungen, die integrierte Intelligenz und das höchste Maß an Datensicherheit werden in vielen Branchen geschätzt. MOBOTIX-Produkte und Lösungen unterstützen Kunden unter anderem in der industriellen Fertigung, im Einzelhandel, in der Logistik oder im Gesundheitswesen. Mit starken und internationalen Technologie-Partnerschaften setzt das Unternehmen durch den Einsatz von Künstlicher Intelligenz- und Deep Learning-Modulen auf den Ausbau seiner universellen Plattform und neuen Anwendungen in unterschiedlichsten Bereichen.

Besuchen Sie uns auf:

MOBOTIX

BeyondHumanVision